

Heilmittel mit Tradition

Vitalpilze sind hilfreich bei der Behandlung vieler Krankheiten

Eine Behandlung mit Pilzen nennt man Mykotherapie. Vitalpilze, auch Heilpilze genannt, kommen ursprünglich teils aus Asien, teils sind es auch bei uns heimische Arten. Sie enthalten eine Vielzahl von therapeutisch wirksamen Substanzen, deren Wirkung seit mehr als 5000 Jahren genutzt wird. Der Ursprung einer breiten medizinischen Anwendung von Heilpilzen liegt in der traditionellen Chinesischen Medizin (TCM).

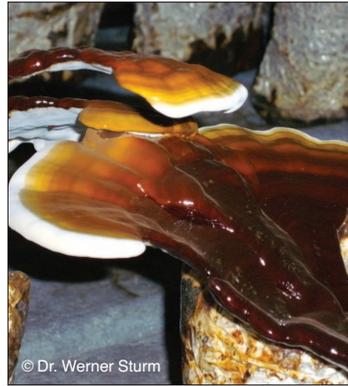
Heilpilze werden zunehmend auch bei uns zur Behandlung leichter und auch schwerer Erkrankungen erfolgreich eingesetzt. Besonders unsere westliche Wohlstandsgesellschaft mit einem Überangebot an Lebensmitteln, führt zunehmend schon in jüngeren Jahren zu Stoffwechselerkrankungen. Die möglichen Auswirkungen sind Diabetes, erhöhte Blutfettwerte, Gicht, Bluthochdruck und Arteriosklerose. Die Heilungschance durch eine frühzeitige Umstellung der Ernährung wird selten konsequent genutzt. Die Folge ist meist eine teils lebenslange Behandlung der Auswirkungen mit pharmazeutischen Präparaten.

Heilpilze können unterstützend zur schulmedizinischen Behandlung oder auch als Alternative angewendet werden. Sie setzen mit ihren bis zu 1000 Inhaltsstoffen vor allem bei den Ursachen der Erkrankungen an. So wirkt der bereits genannte Reishi-Pilz (lat. Ganoderma lucidum), bei uns als Glänzender Lackporling bekannt, regenerierend auf die Leber, was sich in einer substantiellen Sen-

kung der Blutfettwerte (Cholesterin und Triglyeride) bemerkbar macht. Die im Reishi enthaltenen

Regulative Wirkung

Triterpene wirken ähnlich dem Cortison entzündungshemmend und regulieren hierdurch Prozesse, die zu Allergien, aber nach



© Dr. Werner Sturm
Der Reishi-Pilz wirkt regenerierend auf die Leber

neueren Erkenntnissen auch zu Herzinfarkten und Krebs führen können. Seine regulative Wirkung auf das Immunsystem weckt die Selbstheilungskräfte unseres Körpers u. a. bei Viruserkrankungen wie Herpes simplex und



Dr. Werner Sturm ist Heilpraktiker mit Ausbildung u.a. in Mykotherapie. Er behandelt in eigener Praxis im Naturheilzentrum Alztal in Tacherting.

Herpes zoster (Windpocken und Gürtelrose). Die Wirkungen von Reishi sind durch eine Vielzahl wissenschaftlicher Studien belegt. Eine besonders ausgeprägt posi-

Wissenschaftliche Studien

tive Wirkung auf das Immunsystem besitzt der mit unseren Champignons verwandte Mandelpilz, lateinisch *Agaricus blazei murii* (ABM). Er kann ein überschießendes Immunsystem dämpfen, ein geschwächtes Immunsystem dagegen aktivieren. Diese regulative Wirkung bewährt sich besonders bei Krebserkrankungen, wie beispielsweise Darm-, Lungen-, Bauchspeicheldrüsen- und Prostata-Krebs, aber auch bei Autoimmunerkrankungen. Positive Er-

fahrungsberichte gibt es bei Fibromyalgie, Multipler Sklerose, Morbus Alzheimer, Morbus Parkinson, Rheuma und Autoimmunerkrankungen der Schild- und der Bauchspeicheldrüse. Weitere Heilpilze können hier aus Platzgründen nicht angesprochen werden.

Heute werden Heilpilze nicht mehr in der Natur gesucht, sondern gezielt gezüchtet. Zum einen sicher aus Mengengründen, zum anderen können sich Schwermetalle und Pestizide in Naturpilzen anreichern. Eine seriöse Herstel-

Seriöse Herstellung

lung basiert auf kontrollierten Substraten wie Sägemehl oder Weizen und einer Kultivierung in abgeschlossenen Räumen. Nachdem das Substrat von den „Mycel“ genannten Pilzfäden durchdrungen ist, bildet sich der Fruchtkörper, der Pilz im allgemeinen Sprachgebrauch. Diese Fruchtkörper werden nach der Ernte schonend getrocknet, gemahlen und in Zellulosekapseln abgefüllt.

In der Praxis bewährt sich die Kombination von Mykotherapie und Osteopathie. Die Anwendung osteopathischer Techniken im Bauchraum machen die Ausleitungswege der Organe frei und verbessern die Versorgung der Organe. Die Heilpilze können so ihre volle Wirkung effektiv entfalten.

Dr. Werner Sturm



**Gemeinschaftspraxis
Dr. Werner Sturm & Petra Müller-Sturm
Im Naturheilzentrum Alztal**

Unser Leistungsangebot für Sie:

- Osteopathie, Fußreflexzonen-Therapie, Breuss-Massage, Lymphdrainage und weitere manuelle Behandlungen
- Pflanzenheilkunde, Aromatherapie, Biochemie nach Schüssler, Bach-Blüten-Therapie, Mykotherapie
- Ernährungsberatung, Entspannungstechniken, Bewegung – Fitness, Coaching

Wajoner Str. 2 (1. Stock über Schlecker), **83342 Tacherting**
Telefon 08621 - 8066280

www.naturheilzentrum-alztal.de • info@naturheilzentrum-alztal.de

Vortrag:

**Mykotherapie –
Behandlung mit Vitalpilzen**

Naturheilzentrum Alztal
Referent: Dr. Werner Sturm

Donnerstag, 7. April 2011
19.30 Uhr

Voranmeldung erwünscht - Kostenbeitrag: 6 Euro